

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 6 (1930)
Heft: 25

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Teilnehmer (Flieger und Automobilisten) an der diesjährigen Basler «Autavia», die am Samstag bei einer Rekordbeteiligung von 22 Mannschaften einen vorzüglichen Verlauf nahm (Phot. Dietrich)



Die Kopfgruppe der Amateure unterwegs

SCHWEIZERISCHE STRASSENMEISTERSCHAFTEN

Mit Start und Ziel in Schaffhausen fanden am Sonntag auf einer 200 km-Strecke die diesjährigen Rennen um den Meistertitel der Straße statt. (Phot. Schmid)



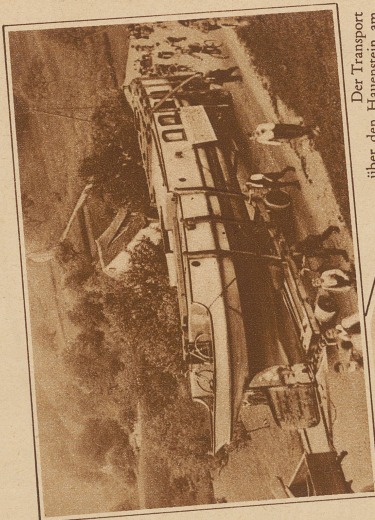
Albert Büchi, Winterthur, holte sich nach prächtigem Rennen die Meisterschaft der Amateure



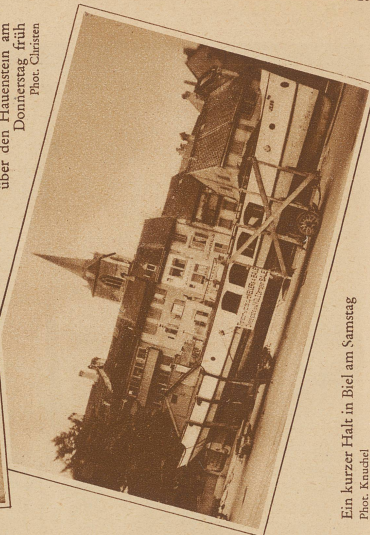
Die Begrüßung der beiden Spielführer vor dem Länderspiel Schweiz-Schweden in Stockholm, das nach ausgeglichener Kampf für die Unsrigen 1:0 verlor. In der Mitte der belgische Schiedsrichter de Baert, rechts der schweizerische Rekordinternationale Ramseyer, der am Sonntag sein 53. Länderspiel absolvierte (Phot. Wallberg)

EIN EIGENARTIGER TRANSPORT

Ein in Montreux lebender Holländer hat seine 21 Meter lange Yacht von Rotterdam in den Genfersee verbringen lassen. Bis Basel erfolgte der Transport auf dem Wasserwege, während die Strecke Basel-Bäretal-Solothurn-Biel-Neuenburg-Rolle auf Rädern zurückgelegt werden mußte.



Der Transport an den Haupteisenbahn-Domstrecke früh über den Hauenstein über die Gärten



Ein kurzer Halt in Biel am Samstag

Phot. Knaebel